

AFC

AFC Public Services

NEWSLETTER

*Organisation gestalten. Politik begleiten.
Märkte analysieren.*

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

seit unserem letzten Newsletter hat sich bei der AFC Public Services wieder einiges getan. Wir konnten neue, spannende Projekte gewinnen: Wir freuen uns unter anderem darüber, im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft die rechtlichen Hemmnisse bei der Weitergabe von Lebensmitteln zu untersuchen. Zudem wurden ausgewählte Arbeiten der vergangenen Monate veröffentlicht.

Neben neuen Projekten duften wir diesen Sommer auch das 50-jährige Bestehen der AFC Consulting Group feiern. In diesem Rahmen veranstalteten wir den AFC Startup Award 2023, um zum Jubiläum unserer Gründung wiederum junge, innovative Gründerinnen und Gründer zu unterstützen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Mehr Informationen zu diesen und anderen Themen finden Sie in unserem Newsletter.

Ihr Team der AFC Public Services GmbH

NEUE PROJEKTE**Erstellung eines Organisationsgutachtens zur wirtschaftlichen Steuerung des Landesbetriebes Institut für Hygiene und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg**

Seit dem 1. Juli 2020 ist das Institut für Hygiene und Umwelt der Freien und Hansestadt Hamburg („HU“) Teil der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft und fungiert als Landeslabor der Freien und Hansestadt Hamburg.

Die AFC Public Services wurde gemeinsam mit dem Laborplaner Klaus Söhngen mit der Erstellung eines Organisationsgutachtens für das HU beauftragt.

Mit der Untersuchung soll aufgezeigt werden, inwieweit das Institut Optimierungspotenzial bietet, das hin zu einem langfristig wirtschaftlichen, effizienten und kostendeckenden Betrieb führt.

Kontakt: [Prof. Dr. Otto Strecker](#)

Evaluierung der Projektförderung der 16 Verbraucherzentralen im Bereich des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes in der Förderperiode 2023-2025

Das BMUV fördert Maßnahmen der Verbraucherzentralen im Bereich des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes (WVS). Hauptaufgabe des WVS-Projektes sind aktionsorientierte Informations- und Präventionsmaßnahmen aller 16 Verbraucherzentralen in den Ländern, die zielgruppenspezifisch und bundesweit zu aktuellen Themen des Verbraucherschutzes durchgeführt werden.

Die AFC Public Services wurde gemeinsam mit Herrn Prof. Voit (Philipps-Universität Marburg) mit der Evaluierung der Projektförderung der 16 Verbraucherzentralen im Bereich des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes beauftragt. Auftraggeber ist das Bundesministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (BMUV).

Kontakt: [Nicolas Heinrich](#)

Konzeption und Ausführung einer Evaluation zur Umsetzung des EU-Verbraucherschutzdurchführungsgesetzes

Das EU-Verbraucherschutzdurchführungsgesetz (EU-VSchDG) dient der Durchführung der sogenannten CPC-Verordnung der EU, die auf eine effektive Zusammenarbeit der Verbraucherschutzbehörden in den EU-Mitgliedstaaten abzielt. Dabei ist es das primäre Ziel, Verstöße gegen verbraucherschützende Regelungen abzustellen.

Die AFC Public Services wurde gemeinsam mit Herrn Prof. Voit von der Philipps-Universität Marburg mit der Evaluierung des EU-VSchDG betraut. Auftraggeber ist das Bundesministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (BMUV). In einem ersten Schritt wird die Handhabung des EU-VSchDG durch Bundes- und Landesbehörden in der Praxis ermittelt, ehe anschließend aufgezeigt wird, wo etwaige Schwierigkeiten und Schwachstellen in der praktischen Umsetzung bestehen. Abschließend werden Empfehlungen und Anleitungen zur Verbesserung der Anwendung des EU-VSchDG herausgearbeitet.

Kontakt: [Elisabeth Gerwing](#)

Identifikation, Bewertung sowie Handlungsempfehlungen zu rechtlichen Hemmnissen bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen und Weitergabe von Lebensmittelspenden

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat die AFC Public Services in Kooperation mit Herrn Prof. Wolfgang Voit (Philipps-Universität Marburg) und Herrn Prof. Markus Grube (GPKH Rechtsanwälte) mit der Konzeption und Ausführung einer Studie zum Thema „Identifikation, Bewertung sowie Handlungsempfehlungen zu rechtlichen Hemmnissen bei der Vermeidung von Lebensmittelabfällen und Weitergabe von Lebensmitteln“ beauftragt.

Ziel der Evaluation ist es, lebensmittelrechtliche sowie weitere rechtliche und politisch normative Rahmenbedingungen in Deutschland dahingehend zu analysieren, inwiefern diese Hemmnisse für die Vermeidung von Lebensmittelabfällen oder die Weitergabe von Lebensmittel darstellen.

Kontakt: [Jannis Köster](#)

„NaLamKI“ steht für Nachhaltige Landwirtschaft mit Künstlicher Intelligenz und ist ein Forschungsprojekt, welches gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, von einem Konsortium aus Anwendungspartnern, Datenlieferanten, Dienstleistern, Softwareentwicklern und Forschungspartnern durchgeführt wird. Im Projekt werden spezielle Methoden der KI entwickelt und auf Fragestellungen aus Agrartechnik und Wissenschaft angepasst.

Durch das NaLamKI Projekt soll perspektivisch Landwirtinnen und Landwirten der Zugang zu KI-Dienstleistungen ermöglicht bzw. erleichtert werden. Die anvisierte Plattform soll eine breite und durch externe Dienstleister stetig erweiterte Palette von Dienstleistungen bzw. Themengebieten umfassen, darunter beispielsweise Bodenanalysen, Wettervorhersagen, präventiven Pflanzenschutz, Ernteprognosen und -optimierung, Ressourcenmanagement und vieles mehr.

Kontakt: [Nicolas Heinrich](#)

Potenzialanalyse im Einzugsgebiet der Stadtwerke Wiehl zum Ausbau der Erzeugung von Energie auf Basis erneuerbarer Quellen

Die Stadt Wiehl hat die AFC Public Services und die AFC Management Consulting damit beauftragt zu untersuchen, welche Potenziale für die Erzeugung von Energie aus erneuerbaren Quellen in der Stadt vorliegen und wie diese am besten zu heben sind.

Hierfür wurden zuvorderst für die Energiequellen Wind, Wasser, Sonne und Biomassen Soll-Ist-Vergleiche durchgeführt. Anschließend wurden die externen Einflussfaktoren auf die unterschiedlichen Energieträger und ihr Potenzial in Wiehl im Rahmen einer PESTEL-Analyse untersucht. Auf Grundlage der Ergebnisse wurde ein Leitfaden zur Hebung der Potenziale erstellt, wobei eine Bewertung der Potenziale vor dem Hintergrund der externen Einflussfaktoren vorgenommen und anschließend ein Ranking erstellt wurde. Die Ergebnisse wurden anschließend in einem Abschlussworkshop vorgestellt, verifiziert und vertieft diskutiert, sodass die nächsten Schritte abgeleitet werden können.

Kontakt: [Jannis Köster](#)

VERÖFFENTLICHUNGEN

Europäische Kommission veröffentlicht AFC-Studie zum EU-Schulprogramm

Im vergangenen Jahr hat die AFC Public Services gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen ppmi aus Litauen eine Studie zum EU-Schulprogramm durchgeführt. Auftraggeber war die Generaldirektion Landwirtschaft und ländliche Entwicklung der Europäischen Kommission.



Innerhalb des EU-Schulprogramms unterstützt die EU die Verteilung von Obst, Gemüse, Milch und bestimmten Milcherzeugnissen an Kinder; von der frühkindlichen Bildung und Betreuung bis zur Grund- und Sekundarschule. Die Verteilung der Lebensmittel wird dabei von entsprechenden Bildungsmaßnahmen flankiert. Ziel unserer Studie war es, die relevanten Aspekte des Programms in Bezug auf Ernährung, Gesundheit und Bildung zu untersuchen. Insbesondere sollte bewertet werden,

**Complementary evaluation
support study on the EU
School fruit, vegetables and
milk scheme**

Final report

inwieweit das EU-Schulprogramm zu den Zielen der EU-Gesundheitspolitik, zur Förderung eines nachhaltigen Lebensmittelkonsums und der Entwicklung nachhaltiger Lebensmittelketten beigetragen hat.

Die Studie wurde jüngst auf der Internetseite der Europäischen Kommission veröffentlicht. [Hier](#) gelangen Sie zum Bericht.

Kontakt: [Elisabeth Gerwing](#)

„PauLa - für mehr regionale Wertschöpfung“ – Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie veröffentlicht AFC-Studie



Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie hat die AFC-Studie zu den Potenzialen und Handlungsmöglichkeiten zur Erhöhung der Wertschöpfung in ausgewählten Sektoren der sächsischen Land- und Ernährungswirtschaft veröffentlicht.

PauLa – für mehr regionale Wertschöpfung



Im Mittelpunkt der Studie stand die Frage, wie die regionale Wertschöpfung in der sächsischen Land- und Ernährungswirtschaft erhöht werden kann. Am Beispiel der Sektoren Milch, Getreide, Kartoffeln, Obst und Gemüse wurde die gesamte Lebensmittel-Wertschöpfungskette unter Berücksichtigung der vielfältigen Rahmenbedingungen betrachtet. Denkbare Zielszenarien wurden formuliert und Wertschöpfungspotenziale aufgezeigt. Im Ergebnis erfolgte die Zusammenstellung von sektorübergreifenden und sektorspezifischen Handlungsempfehlungen.

Der vollständige Bericht sowie separate Faktenblätter für die einzelnen Sektoren sind [hier](#) abzurufen.

Kontakt: [Nicolas Heinrich](#)

VERANSTALTUNGEN

„Transformation der Ernährungswirtschaft - Verantwortung übernehmen, Stärke zeigen“ AFC auf dem 7. Mitteldeutschen Ernährungsgipfel in Weimar

Unter dem Motto „Transformation der Ernährungswirtschaft - Verantwortung übernehmen, Stärke zeigen“ fand am 30./31. August 2023 der 7. Mitteldeutsche Ernährungsgipfel im Weimar statt. Die AFC Consulting Group war in diesem Jahr Partner der Veranstaltung.

Der inhaltliche Fokus des 7. Mitteldeutschen Ernährungsgipfels lag u. A. auf den Themen



künstliche Intelligenz, Dekarbonisierung, Klimaschutz, Digitalisierung, Fachkräftemangel; Themen, welche die Wirtschaft umtreiben und auch längst im Ernährungsgewerbe angekommen sind.

Kontakt: [Prof. Dr. Otto Strecker](#)

Für mehr regionale Wertschöpfung – Packen wir es gemeinsam an! AFC stellt die Ergebnisse der PauLa Studie vor

Wie die regionale Wertschöpfung in Sachsen erhöht werden kann und welche Potenziale in den Unternehmen der Land- und Ernährungswirtschaft, den regionalen Netzwerken und der Lebensmittelkette stecken, wird am 23. Oktober 2023 im Rahmen eines Fachaustausches, veranstaltet vom Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, diskutiert.

Im Mittelpunkt der Fachtagung steht die von der AFC verfasste PauLa Studie. Es werden Einblicke in die Studie gegeben sowie Ergebnisse vorgestellt. Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an die Akteure entlang der Lebensmittel-Wertschöpfungsketten Milch, Getreide, Kartoffeln, Obst und Gemüse. Weitere Informationen zur Tagung sowie zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Kontakt: [Nicolas Heinrich](#)

NEUIGKEITEN

Lea Kirsten ist die neue Analystin bei der AFC Public Services



Lea Kirsten ist seit dem 1. September 2023 Teil der AFC Public Services.

Im vergangenen Jahr absolvierte sie bereits ein dreimonatiges Praktikum bei der AFC und unterstützt das Team nach dem erfolgreichen Abschluss ihres Masterstudiums nun als Analystin.

Frau Kirsten studierte zunächst Ernährungswissenschaften im Bachelor und anschließend Ernährungsökonomie im Master an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Im Rahmen ihrer Masterthesis führte sie eine Studie zum Thema Verbraucherakzeptanz von Insekten als Lebensmittel durch. Parallel dazu sammelte sie erste Praxiserfahrungen als wissenschaftliche Hilfskraft am Institut für Betriebslehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft sowie am Institut für Agrarpolitik und Marktforschung.

Kontakt: [Lea Kirsten](#)

50 Jahre AFC Consulting Group – AFC Startup Award 2023: AllCup gewinnt den AFC Start-up-Award für die Agrar- und Ernährungswirtschaft



Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen der AFC Consulting Group wurden Anfang Mai fünf Vertreterinnen und Vertreter von Start-ups aus dem Agrar- und Ernährungssektor eingeladen, um Ihre Unternehmen vor den Gästen der Feier und insbesondere der Expertenjury zu präsentieren. Mit dem Jurypreis wurde AllCup ausgezeichnet - ein Unternehmen, das eine hitze- und wasserbeständige Beschichtung entwickelt hat, die zudem verzehrbar ist. Hiermit möchte die AllCup GmbH zur Reduktion von Müll beitragen, der durch die Nutzung von Einwegverpackungen entsteht.

Über 100 Gäste erlebten einen spannenden Start-up-Wettbewerb auf dem Petersberg bei Bonn. Fünf Finalisten hatten sich im Vorfeld aus insgesamt 57 Bewerbern für das Finale qualifiziert. Sie durften sich dem Publikum präsentieren, nachdem sie am Vorabend bereits der Jury detailliert Rede und Antwort gestanden hatten.

„Unsere Branche kann stolz darauf sein, dass so viele junge, ideenreiche Gründerinnen und Gründer den Schritt in die Selbstständigkeit wagen. Es sind insbesondere Gründungen aus den Bereichen Agrar- und Ernährung, die Wege in Richtung Nachhaltigkeit für unser Gemeinwesen aufzeigen.“, freut sich der Prof. Strecker, Vorstand der AFC Consulting Group. „Wir feiern das Gründen, weil es Teil unserer eigenen DNA ist“, so AFC-Vorstand Anselm Elles.

Kontakte: [Prof. Dr. Otto Strecker](#) und [Jannis Köster](#)

STELLENANZEIGEN

Gesucht Praktikant (m/w/d)

Die AFC Public Services GmbH bietet regelmäßig die Möglichkeit eines Praktikums für 2 bis 6 Monate.

Interesse? [Hier](#) geht's zur Stellenausschreibung Praktikant (m/w/d).

Kontakt: [Stefanie Müller](#)

Tel: + 49 (0)228-98579-90



AFC PUBLIC SERVICES GMBH

Dottendorfer Straße 82 • 53129 Bonn
Telefon: +49 228 98579-0 • info@afc-ps.de

Sitz der Gesellschaft: Bonn, eingetragen: AG Bonn HRB
18948
Geschäftsführer: Anselm Elles, Prof. Dr. Otto A. Strecker



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr zugestellt haben möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

[Impressum](#) | [Datenschutz](#)